

1. Nachtrag zur Einladung

für die 7. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses in Siegburg, Kreishaus

Sitzungsort: A 1.16	Sitzungstag: Montag, 13.11.2023	Sitzungsbeginn: 16:00 Uhr
---------------------	------------------------------------	------------------------------

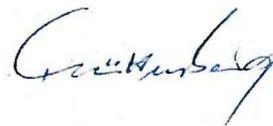
Erweiterung der Tagesordnung:

To.- Punkt	Beratungsgegenstand	An- lage	Ab Seite	Bemerkungen
7.1	<p>Öffentlicher Teil</p> <p>Antrag der Fraktionen von CDU und Grünen über das Verfahren zur Eigenprüfung des Rhein-Sieg-Kreises</p>	5	2	

Siegburg, den 06.11.2023

An die
Mitglieder des
Rechnungsprüfungsausschusses

nachrichtlich
an alle Kreistagsmitglieder



Achim Tüttenberg
Vorsitzender

f.d.R.
gez.
Katja Wintjen
Schriftführerin

Beschlussvorlage
für den
öffentlichen Sitzungsteil

Gremium	Datum	Zuständigkeit
Rechnungsprüfungsausschuss	13.11.2023	Vorberatung
Kreistag	06.12.2023	Entscheidung

Tagesordnungs- punkt	Antrag der Fraktionen von CDU und Grünen über das Verfahren zur Eigenprüfung des Rhein-Sieg-Kreises
---------------------------------------	--

Beschlussvorschlag:

Der Beschluss ergibt sich aus der Beratung.

Erläuterungen:

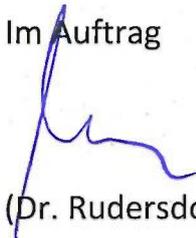
Auf den Antrag der CDU-Fraktion und der Grünen-Fraktion vom 30.10.2023 wird verwiesen.

Zur Begründung des Antrages wird ausgeführt, dass sich die Eigenprüfung des Rhein-Sieg-Kreises als Prüf- und Kontrollinstrument bewährt hat und in Zukunft unbedingt fortgesetzt werden sollte. Aus Sicht der CDU-Fraktion und Grünen-Fraktion dient die Eigenprüfung dabei auch als nützliches Instrument, um Abläufe und Verfahren im Nachhinein retrospektiv zu betrachten und gegebenenfalls für die Zukunft zu verbessern. In Zukunft sollten die begrenzten personellen Ressourcen der Kreisverwaltung gebündelt, die Anzahl der Prüfthemen limitiert und der Ablauf der Eigenprüfung durch ein strukturiertes Verfahren optimiert werden.

Deshalb wird beantragt, folgendes Verfahren zur zukünftigen Eigenprüfung des Rhein-Sieg-Kreises festzulegen:

1. Die Eigenprüfung soll weiterhin erfolgen und dazu soll die Ausschusssitzung im Frühjahr genutzt werden.
2. Die Stellungnahmen bzw. Antworten zu den Prüfthemen sollen den Ausschussmitgliedern vorab schriftlich zur Verfügung gestellt werden.
3. In der Sitzung sollen Gruppen gebildet werden und Vertreterinnen und Vertreter der geprüften Abteilungen sollen berichten und Fragen der Ausschussmitglieder beantworten können.
4. Den Ausschussmitgliedern werden in der Ausschusssitzung Akten und Unterlagen zur Verfügung gestellt, die eingesehen und geprüft werden können.
5. Die Eigenprüfung wird auf insgesamt drei Prüfthemen begrenzt.

Im Auftrag



(Dr. Rudersdorf)

Anhang:

- Antrag der Fraktionen von CDU und Grünen vom 30.10.2023



CDU-Kreistagsfraktion Rhein-Sieg



DIE GRÜNEN

An den
Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses
Herrn Achim Tüttenberg
Kreishaus

30.10.2023

53721 Siegburg

nachrichtlich:
Fraktionen/Gruppen

Antrag

Verfahren zur Eigenprüfung des Rhein-Sieg-Kreises

Sehr geehrter Herr Tüttenberg,

die Fraktionen von CDU und GRÜNEN beantragen in der nächsten Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 13.11.2023 folgendes Verfahren zur zukünftigen Eigenprüfung des Rhein-Sieg-Kreises festzulegen:

1. Die Eigenprüfung soll weiterhin erfolgen und dazu soll die Ausschusssitzung im Frühjahr genutzt werden.
2. Die Stellungnahmen bzw. Antworten zu den Prüfthemen sollen den Ausschussmitgliedern vorab schriftlich zur Verfügung gestellt werden.
3. In der Sitzung sollen Gruppen gebildet werden und Vertreterinnen und Vertreter der geprüften Abteilungen sollen berichten und Fragen der Ausschussmitglieder beantworten können.
4. Den Ausschussmitgliedern werden in der Ausschusssitzung Akten und Unterlagen zur Verfügung gestellt, die eingesehen und geprüft werden können.
5. Die Eigenprüfung wird auf insgesamt drei Prüfthemen begrenzt.

Begründung:

Die Eigenprüfung des Rhein-Sieg-Kreises hat sich als Prüf- und Kontrollinstrument bewährt und sollte in Zukunft unbedingt fortgesetzt werden. Aus unserer Sicht dient die Eigenprüfung dabei auch als nützliches Instrument, um Abläufe und Verfahren im Nachhinein retrospektiv zu betrachten und gegebenenfalls für die Zukunft zu verbessern. In Zukunft sollten die begrenzten personellen Ressourcen der Kreisverwaltung gebündelt, die Anzahl der Prüfungsthemen limitiert und der Ablauf der Eigenprüfung durch ein strukturiertes Verfahren optimiert werden.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Dr. Torsten Bieber
Sabrina Gutsche

Ingo Steiner
Michaela Balansky

f. d. R. Christian-Alexander Heinrich